

Beihilfe-Fond für alternde treue Dienstmädchen.

Administratoren.

Herr Peter de Voss, Kaufmann.

C. H. A. Stoessiger, Kaufmann.

Diejenigen Dienstmädchen, welche dereinst Ansprüche an eine jährliche Beihilfe machen wollen, müssen nach §. 3 des von den Theilnehmern einstimmig genehmigten Plans und zufolge §. 10 des Zeugnisbuches den Administratoren durch ihre Zeugnisbücher beweisen, dass sie noch dienen und nach der Stiftung des zur Beihilfe bestimmten Fonds die drei verschiedenen Prämien erhalten haben, wornach sie bei eintretender Altersschwäche, durch die sie für geringeren Lohn zu dienen genöthigt sind, eine jährliche Beihilfe von 15 \mathcal{M} und bei noch mehr zunehmender Schwäche in späteren Jahren eine Beihilfe von 30 \mathcal{M} Cour. jährlich, so lange die Administration dieses planmässig findet, gewärtigen können.

Der Wohlthätigkeits-Verein für Muttersorge und Kindespflege.

(Ward gestiftet den 28sten Januar 1816.)

Der Wohlthätigkeits-Verein hat sich die Verpflegung armer, aber der Armen-Anstalt noch nicht zur Last fallender verheiratheter Wöchnerinnen, und nicht bei ihrer ersten Niederkunft zum besondern Zweck gemacht. Er übt in der Stille sein gemeinnütziges Werk, und hat seit seiner Entstehung jetzt mehr als 1600 Familien der Nothwendigkeit, unsere Stadt-Armencasse mit ihren Klagen zu belästigen, mehrere Mütter ihren Gatten und Kindern erhalten, und viele Kinder aus Lebensgefahren gerettet. Er besteht aus 130 Mitgliedern und einer Präsidentin, einer Vice-Präsidentin, vier Districts-Frauen, einem Secretair und einem Cassirer, die jährlich am Stiftungstage gewählt werden.

Vice-Präsidentin.

Frau Sachwalterin Amalia Schmit, geb. Vogler, Palmaille, S. S. no 26.

Districts - Frauen

vom 28sten Januar 1842 bis 1843.

Madame Cordts, geb. Trockenbrodt, für den Westertheil, Königstr. no 116
 Madame Blume, für den Nordertheil, Norderstr. no 5
 Frau Justizräthin Freund, für den Ostertheil, Johannisstr. no 43
 Frau Pastorin Gabain, geb. Adler, für den Südertheil, gr. Elbstr. no 49
 Madame Vogler, für Ottensen, holl. Reihe.

Herr Justizrath und Stadtkämmerer, Christian Heinrich Storzjohann, Secretair und Cassirer.

Die Spinn-Anstalt.

(ward den 19. August 1817 als Privat Anstalt gestiftet, und ist jetzt mit dem Armenwesen der Stadt vereinigt.)

Herr Provisor Peter Heinrich Schoon, Vorsteher.

Fräulein Ida Lempfe

Madame Roscher, L
 Madame Arzemann,
 Madame Wilckens,
 Fräulein Elise Sem
 Frau Majorin v. W
 Fräulein Soph. Mar.
 Madame Momsen, G
 Madame Warnholtz,
 Madame Fürstenau,
 Fräulein Kleinfinger
 Fräulein Wetjen, B
 Fräulein Bechtold,

Der Verein, der
 und Krankenpflege
 das Elend der Arm
 ders aber sind die
 Gegenstand ihrer W
 vorzubeugen, und d
 sich vorzugsweise
 chrten Mitglieder
 wollen es beharrlic
 bürger ihnen auch

Die erste, gestiftet
 grosse Freiheit
 Die zweite, unter
 Das Local der

Herr Oberconsitor
 Dannebro
 - Senator Joh.
 - Advocat Ern
 - Katechet Ca
 - J. B. Hame
 - Consul Joh.
 - Doctor van
 - Compastor,
 - Compastor,
 Frau Schots, Ww
 - van den Be
 Herr Luc. Friedr.

(Von dem Herrn

Bleed Through

Soiled Document